

anderen Abfindungsmöglichkeiten. Der andere besteht aus...
An der Debatte beteiligten sich vornehmlich Delegierte aus...

In der Abstimmung wurde der Antrag Johanngeorgenstadt...
Der Abschnitt 4 des Vorstandsberichtes betraf Anträge...

Die im großen Saal geführte Diskussion über den...
Nachdem noch fünf Redner gesprochen, wurde Schluss...

Zum Punkt Agitation liegen eine Anzahl Anträge vor...
welche die Anstellung weiterer Gauleiter verbinden...

Eine sehr lebhaft diskutierte Frage war die Frage der...
gemeinen Lohnpolitik. Es ist in vielen Orten eine...

Zum Punkt Agitation liegen eine Anzahl Anträge vor...
welche die Anstellung weiterer Gauleiter verbinden...

Eine sehr lebhaft diskutierte Frage war die Frage der...
gemeinen Lohnpolitik. Es ist in vielen Orten eine...

Zum Punkt Agitation liegen eine Anzahl Anträge vor...
welche die Anstellung weiterer Gauleiter verbinden...

Eine sehr lebhaft diskutierte Frage war die Frage der...
gemeinen Lohnpolitik. Es ist in vielen Orten eine...

Zum Punkt Agitation liegen eine Anzahl Anträge vor...
welche die Anstellung weiterer Gauleiter verbinden...

Eine sehr lebhaft diskutierte Frage war die Frage der...
gemeinen Lohnpolitik. Es ist in vielen Orten eine...

Zum Punkt Agitation liegen eine Anzahl Anträge vor...
welche die Anstellung weiterer Gauleiter verbinden...

Eine sehr lebhaft diskutierte Frage war die Frage der...
gemeinen Lohnpolitik. Es ist in vielen Orten eine...

Zum Punkt Agitation liegen eine Anzahl Anträge vor...
welche die Anstellung weiterer Gauleiter verbinden...

sehen noch zu brechen braucht, sondern ruhig auf dem betret-

Briefkasten
H. B. 42. Nein, das ist nicht zulässig, denn die Räume...

Schauspielhaus
Anfang 8 Uhr
Feine Montag den 29. Mai
und folgende Tage...

Sommer-Theater (Liedts Etabl.)
Montag und Dienstag
Der gelbe Prinz
Operette in 3 Akten

Viktoria-Theater
Die Wienerische Revue
Bei uns in Breslau
Anfang 8, v. 7-8 Konzert.

Zeitgarten
Einziges
Sommer-Variété.
Täglich:
Gala-Konzerth-Vorstellung
Weihnachts-Programm.

Palmengarten.
Bedienung
in
Sojenrod.
Konzert:
Damen-Trompeter.

Bäckertreife
Das hiesige Gewerkschaftskartell sowie 4 Volkerversammlungen haben den...

Bäckertreife
Das hiesige Gewerkschaftskartell sowie 4 Volkerversammlungen haben den Kampf der Bäckergehilfen für berechtigt erklärt...

Die Lohnkommission der Breslauer Bäcker.
Da auf Veranlassung der Polizei die Bewilligungsplakate in mehreren Läden...

224. Königl. Preuss. Klassenlotterie.
5. Klasse 18. Ziehungstag, 27. Mai 1911. Samstag.
Die Gewinne fallen auf die bezeichneten Lose...

224. Königl. Preuss. Klassenlotterie.
5. Klasse 18. Ziehungstag, 27. Mai 1911. Samstag.
Die Gewinne fallen auf die bezeichneten Lose...

224. Königl. Preuss. Klassenlotterie.
5. Klasse 18. Ziehungstag, 27. Mai 1911. Samstag.
Die Gewinne fallen auf die bezeichneten Lose...

Gegen die Reichsversicherungsordnung.

Ein Parteitag der anhaltischen Volkspartei, der am Sonntag in Dessau tagte, richtete ein Telegramm an den Abg. Schraber, das diesen bittet, gegen die Reichsversicherungsordnung zu stimmen...

Zu einem ablehnenden Votum kommt auch die konservative „Schlesische Zeitung.“ In einem umfangreichen Leitartikel, der die ganze erste Seite umfaßt und überschrieben ist „Ein Wendepunkt?“ heißt es:

„Wer mit dem Gegenstande einigermaßen vertraut und nicht mit der für unsere sozialpolitischen Volkstribünen kennzeichnenden Utopie geküßt ist, wird nicht umhin können, sich gegen die Reichsversicherungs-Ordnung zu erklären.“

Im weiteren wird dann auseinandergesetzt, daß alle die Erwartungen, die man in konservativen und in Unternehmertum auf eine Reform der Versicherungsgeetze gesetzt habe, unerfüllt geblieben seien.

Der Artikel kommt zu dem Schluss: „Besser mit leeren Händen vor die Wähler treten, als mit einer so gefährlichen Gabe wie die Reichsversicherungsordnung.“

Die Sterblichkeit nach sozialen Klassen.

Daß die Höhe der Sterblichkeit von dem sozialen Milieu, in dem die Menschen leben, überaus stark beeinflußt wird, ist eine alte Erfahrung, deren ziffernmäßige Erfassung aber immer wieder das Interesse beansprucht.

Niederich Fahns Wahlkummer.

Das preussische Abgeordnetenhaus erledigte Montag das auf die Veranbringung von Gütern zum gemeindefreistellenden Gesetz zur Entlastung des Oberverwaltungsgerichtes.

Wer tat's?

Roman von Konrad Zelmann.

Er ließ sie los und ging in die Stube hinüber. Er mußte nicht, daß sie ihre Kinderlosigkeit schon lange als einen Fluch empfand und daß sie die Madonna gebeten hatte, ihr jetzt dadurch, daß sie ihr ein Kind schenke, zu bezeugen, daß Seberos Tat ihm verziehen werden solle.

Recht interessant gestaltete sich die Debatte über eine Zentrumresolusion gegen den gemeinsamen Schulunterricht von Knaben und Mädchen.

Eine Wahlrede von unglaublicher Länge leistete sich der in wohlbegründeten Klängen um sein Bestemünder Reichstagsmandat kämpfende Agrarierhäuptling Dieberich Pahn.

Das Vorkursbildungsschulgesetz in Gefahr! Das Vorkursbildungsschulgesetz, das dem Abgeordnetenhaus zur Beratung vorliegt, dürfte nach einer Meldung der „Täglichen Rundschau“...

Reichstagsfahrt nach Dresden. Der Rat der Stadt Dresden hatte an den Bundesrat und an den Reichstag eine Einladung zum Besuch der Internationalen Hygiene-Ausstellung ergangen lassen.

Der liberale Anmarsch zu den Reichstagswahlen. Ein fortschrittlicher Parteitag für Sachsen beschäftigte sich am Sonntag mit der Reichstagswahlfrage.

Ein Gesellschafter zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit ist am Sonnabend als deutsche Abteilung der 1910 in Paris gegründeten Internationalen Vereinigung zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit errichtet worden.

Die Ungehorsamen. Aus Nordwestdeutschland wird der „Wossische Zeitung“ mitgeteilt, die Aufforderung des national-liberalen Zentral-Parteivorstandes an die Oldenburger Nationalliberalen...

Kandidaturen festhalten, weil Oldenburg ein selbständiger Bundesstaat ist. Es sei aber anzunehmen, daß die Waffe der oldenburgischen Nationalliberalen dem dortigen Parteivorstande nicht folgen, sondern ohne weiteres für den freimütigen Kandidaten stimmen würde.

Ausland.

Die portugiesischen Wahlen.

Die „Daily Mail“ bringt ein interessantes Telegramm über die gestrigen Wahlen in Portugal, die zumeist ruhig verliefen sind, weil kein Wahlskandal galtig war, der nicht den Namen eines in den offiziellen Kandidatenlisten verzeichneten Kandidaten trug.

Der Vatikan und die portugiesische Regierung.

In einer an alle Bischöfe der Welt gerichteten Enzyklika befragt der Papst die Feindseligkeiten, denen die katholische Kirche in Portugal seit der Erklärung der Republik ausgesetzt sei.

alien, romanischen Kathedrale, unter Aufsicht aller hundert oder mehr Priesterzöglinge aus dem daneben befindlichen Seminar. Man sollte doch das mit ansehen, so etwas bekam man nicht alle Tage zu sehen.

Wet... leibt einem Genossen bald 50 Mr. gegen Sicherheit u. Zinsen. Off. n. 2. 100 a. d. Crp. d. Volkswacht. [2899]

Eleg. Kinder- u. Sportwagen
aufwendig, billig zu verkaufen.
Maibach, Brüderstr. 13, 2. Et.

Schweinefleisch!
Schau Pfd. 50 Pf.; Schupp. Schulter, Schweine Pfd. 65 Pf.; Rindfleisch zum Kochen Pfd. 60-70 Pf., ohne Knochen Pfd. 55 Pf.; Gehacktes, Zerhacktes, Leber und Brechweiz Pfd. 70 Pf.; Ausgeleitetes Fett Pfd. 75 Pf.; Scher Pfd. 60 Pf.; Rungenfett und Speck ohne Schmalz Pfd. 65 Pf.; Rindfleisch Pfd. 70 Pf., auch Reule u. Niere, nur bei Fleischermstr. R. Opitz, Trebnitzer Strasse 18.

Wilhelm Homann
Breslau II, Tauentzienstr. 53,
(2. Haus v. d. Taschenstrasse.)
Spezial-Marke „Homannia“
solid und preiswert.
„Teilzahlung gestattet“.
Sonder-Abteilung: 2675
Automobile u. Schreibmaschinen.
Bureaux-Artikel.

Für die Reise
Shantung, mit
waichecht, circa 75 cm breit
durchweicht
jede Stufe **Mk. 1.45**
Schweiz. Stickerstoffe
jeder Meter **Mk. 1.45**
Stadtbekannt billige Preise.
Runschke-Lauben
Schweidnitzer Str. 49, I. Etg.
(Haus Albert Fuchs). 2899

Unmöglich
reeller und billiger und besser.
Anzüge elegant 8%, Markt.
Nach Maß wunderbar 17 Markt.
Anzugfabrik Wallstr. 17a, I.

Achtung! Bäckerstreif

Das hiesige Gewerkschaftskartell sowie 4 Volksversammlungen haben den Kampf der Bäckergehilfen für **berechtigt** erklärt und die Aufforderung an die Bevölkerung gerichtet, ihre Sympathie mit den Streikenden dadurch zu beweisen, **dass Brot und Backware nur aus den hier aufgeführten Bäckereien gekauft wird**, welche die bescheidenen Forderungen der Bäckergehilfen bewilligt haben.

- Folgende Bäckermeister haben unseren Lohnstarif **anerkannt**:
- Josef Beichel, Sadowastraße 7.
 - Karl Benke, Märkischestraße 96/98.
 - Emma Brehmer, Potnerstraße 4.
 - Friedrich Burde, Pöpelwitzstraße 18.
 - Brotfabrik „Konkordia“, Delsnerstr. 14.
 - Paul Chrobok, Brunnenstraße 18.
 - Alfred Huth, Scheinigerstraße 44.
 - Richard Klein, Löschstraße 4.
 - Georg Klein, Neue Adalbertstr. 111.
 - Alfred Kleiner, Weinstraße 17.
 - Johann Klose, Klein-Gandau.
 - Karl Krause, Schmiedefeld.
 - Franz Sauer, Frankfurterstraße 176.
 - Reinhold Köhler, Pöpelwitzstraße 38.
 - Karl Geike, Promnitzstraße 49.
 - Oskar Langner, Weidenstraße 19.
 - Julius Krause, Rosenstraße 16.
 - Gustav Hanke, Dirschstraße 63.
 - Wilhelm Mummer, Brodaustraße 2.
 - A. Wolf, Matthiasstraße 152.
 - Theodor Larisch, Blücherstraße 21.
 - Karl Larisch, Südebrandstraße 3.
 - Heinrich Laschke, Al. Scheinigerstr. 43.
 - Paul Lebeck, Weinstraße 7.
 - August Neumann, Matthiasstraße 88.
 - Albert Pätzold, Potnerstraße 43.
 - Theodor Sambal, Lewaldstraße 13.
 - Bruno Schäfer, Neue Tauentzienstr. 70.
 - Karl Scholz, Cosel bei Breslau.
 - Franz Starker, Cosel bei Breslau.
 - A. Theinert, Margaretenstraße 15.
 - Julius Zigon, Schepinerstraße 13.
 - Franz Führig (Wagner Nachf.), Ostaschin.
 - Paul Franke, Denerstraße 21.
 - Eduard Schremmer, Märkischestr. 110.
 - Emil Hanke, Dessauerstraße 4.
 - Wilhelm Nippert, Dfenerstraße 76.
 - Josef Klose in Cosel bei Breslau.
 - Karl Sommer, Schießwerderplatz 14.
 - Vinzent Oßarn, Eisenstraße 35.
 - Paul Liess, Briggenthal 39.

Der Bäckermeister **Paul Rademacher**, Lewaldstraße 22, hat seine Unterschrift zurückgezogen und gilt des weiteren als nicht geregelt.

Da auf Veranlassung der Polizei die Bewilligungspunkte in mehreren Läden entfernt wurden, bitten wir, sich das Plakat vorzeigen zu lassen.

Mitbürger! Arbeiter und Arbeiterinnen!
Setzt mit, daß sich die Bäckergehilfen eine menschenwürdige Existenz erringen. **Kauft nur in obigen geregelten Bäckereien.** Fordert in den Bäckereien und Bäckereien nur Backware aus tariftreuen Betrieben. **Weicht die Geschäfte, deren Inhaber die bescheidenen Forderungen nicht anerkannt haben, sondern mit Streikbrechern arbeiten.**

Die Lohnkommission der Breslauer Bäcker.

Ein treues Vaterherz hat aufgehört zu schlagen!
Am Sonntag, früh 3 Uhr, verschied nach langen schweren Leiden mein langgeliebter Mann, unser guter Vater, Grossvater, Schwiegervater und Onkel, der Restaurateur
August Kendzia
im Alter von 51 Jahren. 2892
Dies selgen tiefbetrubt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Beerdigung: Mittwoch, den 31. Mai, nachm. 4 Uhr, vom Trauerhaus, Westendstrasse 58, nach Cosel, Barbara-Friedhof.

Am 26. d. Mts. verschied nach langem Leiden unser Mitglied, der Restaurateur
August Kendzia
im Alter von 51 Jahren.
Ehre seinem Andenken!
Der Sozialdemokratische Verein Breslau.
Beerdigung: Mittwoch, den 31. Mai, nachmittags 4 Uhr, nach dem St. Barbara-Friedhof in Cosel.
Trauerhaus: Westendstrasse 58. 2901

Am 25. d. Mts. verstarb unser Genosse, der Restaurateur
August Kendzia
im Alter v. 51 Jahren. Ein ehrendes Andenken werden ihm bewahren
Die Genossinnen u. Genossen d. Distrikts 7 (Hilfsleiter) d. Sozialdem. Vereins Breslau.
Beerdigung: Mittwoch, den 31. Mai, nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhaus Westendstrasse 58 nach St. Barbara in Cosel. 2902

Am 28. d. Mts. verschied nach längerem Leiden unser langjähriger Mitbewohner, der Restaurateur
Herr August Kendzia
Ein ehrendes Andenken bewahren ihm
Die Mieter des Hauses Westendstr. 58.

Am 28. d. Mts. früh 4 Uhr, verschied nach längerem Leiden mein lieber Gatte, unser Vater, Schwieger- und Grossvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Arbeiter
Wilhelm Stähr
im besten Mannesalter von 46 Jahren 9 Monaten. 2903
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, nachmittags 4 Uhr, von der Leichenhalle des Gemeinde-Friedhofes in Gräbschen aus statt. Trauerhaus: Gräbschen 22.

Am 28. Mai verstarb unser Freund und Verbandskollege, der Hilfsarbeiter
Wilhelm Stähr
im Alter von 46 Jahren. 2899
Ein ehrendes Andenken bewahren ihm
Die Mitglieder des Deutschen Metallarbeiter-Verbandes (Verwaltung Breslau).
Beerdigung: Mittwoch, nachmittags 4 Uhr, von der Leichenhalle des Gemeindefriedhofes in Gräbschen.

Am Sonntag, den 28. Mai, früh 4 Uhr, starb unser Parteigenosse
Wilhelm Stähr
aus Gräbschen, Dorfstrasse 22, im Alter von 47 Jahren. 2894
Ein ehrendes Andenken bewahren ihm
Die Genossen des Landdistrikt X.
Beerdigung: Mittwoch, nachmittags 4 Uhr, vom ehemaligen Dorfriedhof.

Am 28. d. Mts. verschied nach langem schweren Leiden unser Sportgenosse
Herr Wilhelm Stähr.
Sein Andenken werden in Ehren halten
Die Mitglieder des Arb.-Radf.-Vereins „Frisch Auf“, Gräbschen. 2904

Unser Mitglied **Wilhelm Stähr** ist gestorben.
Die Beerdigung findet Mittwoch, nachmittags 4 Uhr, vom Gräbschener Gemeinde-Friedhof aus statt. 2896
Ein ehrendes Andenken werden ihm bewahren
Die Mitglieder der Begräbniskasse Archimedes Saal II.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei der Beerdigung meines lieben Mannes Max Reichert sage ich allen Parteigenossen und Bekannten meinen Dank. 2907
Liebichau, den 26. Mai 1911.
Frau Anna Reichert.

Am Sonntag, den 28. Mai, früh 8 Uhr, entschiel sanft nach laugem schwerem Leiden meine liebe Mutter, unsere herzensgute Schwester und Schwägerin
Berta Ansorge
im Alter von 45 Jahren. 2893
Breslau, den 29. Mai 1911.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch, den 31. Mai, nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Leichenhalle in Oewitz statt. Wagen stehen am Trauerhause, Kospothstrasse 23, um 1 1/2 Uhr zur Verfügung.

Mittwoch, den 31. Mai 1911, abends 8 Uhr:
Öffentliche Schwimmer-Versammlung
in Geide's Restaurant, Ecke Leuthen- und Südebrandstr.
Zweck-Ordnung:
Warum haben wir Schwimmer und warum gründen wir Schwimmvereine? 2854
Preis-Einführung. Um zahlreichen Besuch bittet Der Einberufer.

Julius Malz, Carlstr. Nr. 6
an der Scharnhorststraße.
Sollt ihr Ansehen u. Kinder-Bettstellen zu nie wiederkehrenden billigen Preisen.
Kinderwagen, Sportwagen, Kastenwagen, Leiterwagen, Rohrmöbel, Korbmöbel, Reifelhörbe, Waschkörbe.
Preise wie bekannt allerbilligst. 2407
Annahme von Reparaturen an Kinderwagen.

Alkoholfrage und Arbeiterklasse
von Dr. Fröhlich.
Eine empfehlenswerte Lektüre.
Preis 20 Pf.
In beziehen durch die Buchhandlung „Volkswacht“.

Sieben erschienen! Sieben erschienen!
Franz Mehring:
Deutsche Geschichte II.
Brosch. Mk. 1.25.
Buchhandlung „Volkswacht“.

Frische Rehrüden
halbe Rehrüden, halbe Reulen, Rehrüden, jezt (spott)billig. Jedes Reh, Fleisch Pfund 50 Pf. Junges Reh, Fleisch Pfund 30 Pf. 2905
C. Valentin, Neumarst.

Probieren und fordern Sie die Süssrahm-Margarine
Westfalenkrone
Meyersche Süssrahm-Margarine
Schutz-Mark.
Jedes Paket trägt nebenstehende Schutzmarke.
allerfeinstem Rohmaterial hergestellt.
Nur aus
and Sie werden anerkennen, dass Sie in diesen mit vielen goldenen Medaillen, Oktober 1910 mit der Staats-Medaille ausgezeichneten Fabrikaten, einen vollwertigen Ersatz für Butter gefunden haben.
Süssrahm-Margarinefabrik
Herm. Meyer
Lippinghausen bei Herford.
Fabrik-Depôt:
H. Kiessling, Breslau
Schiesswerderstrasse.
Das erste Lebensjahr
von Dr. Silberstein.
Kann jeder jungen Mutter zur Anschaffung empfohlen werden.
Preis 20 Pf.
In beziehen durch die Buchhandlung „Volkswacht“.

B. Barra, = Friedrichstraße 67, ...

Er scheint 3mal wöchentlich.

Bezugsquellen-Verzeichnis.

Den Lesern bei Einkaufempfehlen.

Abzahlungsgeschäfte Möbel u. Waren...

Alkoholfreie Getränke = Bilz-Sinaloo =

Bäckereien und Konditoreien

Berger, Friedr. =

Färberei u. Wäscherei

Fische u. Delikatessen

Fleischeren u. Wurstfabriken

Edelmetalle

Bandagisten

Berufscheidung

Bier-Brauereien

Brauerei

Brauerei

Brauerei

Brauerei

Brauerei

Brauerei

Brauerei

Brauerei

Kochig, O. =

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Fahrräder

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Kamrad, Anton =

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Hygienische Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Herrn-Artikel

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Stadthauskeller

Briefkasten

Schriftliche Auskunft wird nur ausnahmsweise erteilt.
Zurücksenden der Redaktion Wochentags nur v. 12-1 Uhr Mitt...

Table with 4 columns: Weizen, Gerste, Roggen, Hafer. Rows show prices for different grades and quantities.

Abg. Freiherr v. Gamp (Npt.) will den Abgg. David und
Fegter ein andermal antworten.
Abg. Fegter (Npt.): Die Bestimmungen über die Land-

der Auflösung des Vertrages 52.000 Mk. hinterlegt hat, in
der ersten Hand sein soll. Ich verweise hierüber auf die

Schauspielhaus Liebichshöhe.

Anfang 8 Uhr:
Heute Dienstag der 30. Mai
und folgende Tage:

Max Walden-Ensembles.
„Polnische Wirtin“.
Pittentent auf der Höhe des Schau-

Sommer-Theater (Liebichs Etabl.)
Dienstag und Mittwoch:
Der gelbe Prinz

Viktoria-Theater
Die Wunderliche Neuve
Bei uns in Breslau

Zeltgarten
Einziges
Sommer-Variété.
Täglich:
Gala Künstler-Vorstellung.

Palmengarten.
Bedienung
in
Sojetroff.
Konzert:
Damen-Trompeter.

Liebichshöhe.

Heute Dienstag, den 30. Mai:
Konzert der
Stadt-Theater-Kapelle.

Jeden Mittwoch und Freitag:
Spezialtag
Hildebrand,

Bettfedern und
fertige Betten.
Spez.: Oranienkette,
Perleste gratis und franko.

Kohlabakhandlung
Carl Rother & Rode
Breslau I. Hammerstr. 26.

Wäsche, Trikotsagen
Birnensky Ed. II.
Hanschner Fr.

Anzüge, gute Stoffe.

von 14 Mk. an verkauft 25 Mk.
Lehmann Altbückerstr. 17.

Fahrräder
Spezialität:
Viktoria
Arbeiter - Strapazier - Rad

Stabil-Fahr-
räder
auf Rennbahn und Strasse seit
Jahren bestens erprobt.

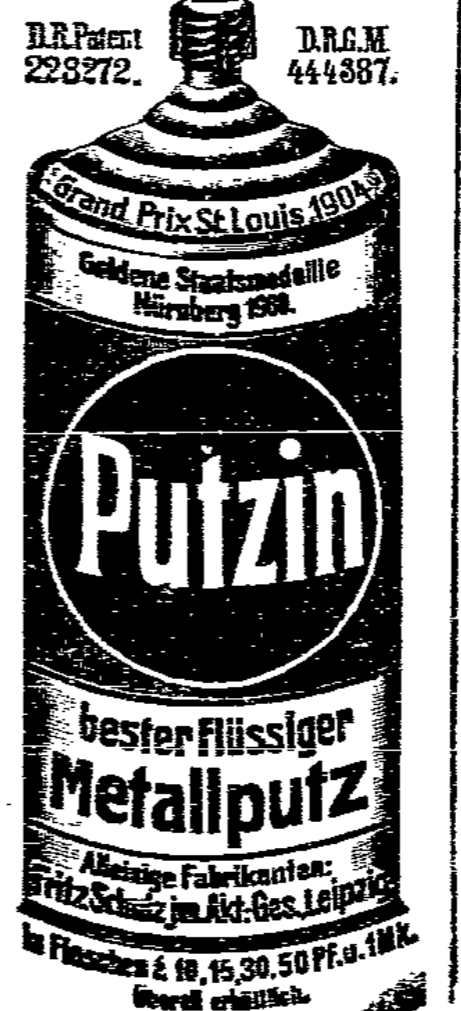
Möbel
Max Giesel
Größtes Möbel-Kaufhaus

Wied- und Geflügel.
Wäsche, Trikotsagen
Birnensky Ed. II.
Hanschner Fr.

Lieben Sie

ein zartes, reines Gesicht, ruhiges, jugend-
frisches Aussehen und schönen Teint?

Verlangen Sie Putzin-
Blechlöscher nur mit ges. gesch.
Spartropf-Einrichtung.



Zigarren u. Zigaretten
Ormanda-Zigaretten.

Anzüge

engl. Fassons
von 26.50 an

Paletots
für Kavaliere
wirklich schick und modern.

HOSEN
von 4.50 an
gute Passformen.

Kaufhaus für Herren-Garderoben
G. m. b. H.
Neue Schweidnitzerstrasse 6

Zur jetzigen Saison empfehle ich mein großes Lager von
Schuhwaren
Herren-, Damen- und Kinderstiefeln

Fortsetzung des Bezugsquellen-Verzeichnis
List of various businesses and their addresses in Breslau.